

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes
Schwabing-Freimann



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**An alle
Bezirksausschussmitglieder
des Bezirksausschusses 12,
Vertreter von Behörden,
Stadtrat und Presse
Bürgerinnen und Bürger**

**Vorsitzender
Werner Lederer-Piloty**

Privat:
Telefon: 089/397007
E-Mail: architekten@lederer-piloty.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675
Telefax: 089/22802674
e-mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 29.06.2016

Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann

**am Montag, den 27.06.2016, um 19.30 Uhr,
in der LOK Freimann, Gustav-Mahler-Straße 2, 80939 München**

Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr
Sitzungsende: 22:26 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Werner Lederer-Piloty
Schriftführer: Herr Armin Puls (BA-G Mitte)

BA-Mitglieder: siehe Anwesenheitsliste

Presse / Gäste: **siehe Gästeliste**

A Allgemeines**A.1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**

A.10.2 „Wertstoffinseln im Domagkpark“ wird ergänzt.

(N)B.1.6 **Beschlussvorschlag von Herrn Wolf:** Ablehnung der Eilbedürftigkeit.

Dem Vorschlag von Herrn Wolf wird mehrheitlich zugestimmt.

(N)C.1.1 wird behandelt.

(N)C.5.3.6 Frau Peter berichtet von Verstößen gegen die Auflagen. Herr Trischler widerspricht. Es wurde kein einziger Vorfall der Polizei gemeldet. Es ist selten dass ein Verein so hochkarätige Kultur anbietet. Herr Wolf bemerkt dass Lärmbeschwerden auch wenn sie bei Frau Peter eingehen „aktenkundig“ sind. Nicht nur wenn sie bei der Polizei eingehen. Herr Trischler und Frau Peter besichtigen gemeinsam etwaige Baumbeschädigungen.

Die genannten Nachträge werden einstimmig angenommen.

(N) C.1.2. Ein Antrag von Frau Linder bezüglich des gewährten Zuschusses an die Evang.-Luth. Erlöserkirche München-Schwabing für den Stand und das Programm „Kreis der Religionen“ auf dem Corso Leopold am 11./12.06.2016.

Frau Peter sieht keine Eilbedürftigkeit. Alle Parteien wurden eingeladen. Einzig die Linken hatten Interesse. 12 Gruppierungen waren an den Stand vertreten.

Frau Linder sieht Eilbedürftigkeit da man nicht erst auszahlen und dann rückfordern solle. Dies bedeute einen Mehraufwand. Herr Wolf merkt an, dass er beim Corso Leopold der Ansprechpartner für die CSU sei. Von der Erlöserkirche habe ihn weder dieses noch letztes Jahr jemand angeschrieben. Frau Linder bemerkt dass der gesamte Stand von den Linken dominiert wurde.

Frau Piloty bezweifelt nach wie vor die Eilbedürftigkeit. Sie habe andere Informationen bezüglich der Einladungen. Daher müssen diese Informationen noch verifiziert werden.

Der BA 12 stimmt über die Eilbedürftigkeit des Antrags ab.

Die Eilbedürftigkeit wird mehrheitlich abgelehnt.

Herr Pascoe hat gemäß §13 der Geschäftsordnung an der Abstimmung nicht teilgenommen.

A.2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Punkt A.2. Wird ergänzt.

Punkt A.10.1 wird dahingehend geändert dass Frau Föst-Reich die Resolution abgelehnt hat.

Die Niederschrift wird mit o.g. Änderungen genehmigt.

A.3. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen

Der Vorsitzende berichtet über die Bürgerversammlungen vom 23.06.2016.

A.4. Kurzbericht der Polizei

Die Polizei lässt sich entschuldigen. Der Kriminalobermeister sagte aus Personalgründen ab.

A.5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

A.10.1 wird vorgezogen.

A.6. Anträge

A.6.1 Bürgerbüro Riesenfeldstraße verbessern (Initiative: Horst Engler-Hamm)

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung.

Frau Piloty möchte ablehnen da der Antrag auf einem persönlichen Erlebnis beruht. Ein eigenes Bürgerbüro für Freimann begrüßt sie.

Der Antrag wird in der vorliegenden Form mehrheitlich abgelehnt, jedoch eine Personalaufstockung begrüßt und ein eigenes Bürgerbüro für den Stadtbezirk Schwabing-Freimann gefordert.

A.7. Unterrichtungen**A.8. Entscheidungen**

- A.8.1 BA Sitzungskalender BAG Mitte 2017, Sitzungstermine 2017 für den BA 12
Beschlussempfehlung des UA: August und Dezember verschieben sich um eine Woche nach hinten. UA aus Pfingstferien weg verschieben, da bereits ein UA während der Osterferien stattfindet, der nicht verschoben werden kann.
 Herr Puls erklärt den Vorschlag der Geschäftsstelle.
 Frau Piloty schlägt vor die Sitzungen im Juni auf den Donnerstag zu verlegen.
 19.06. RA, 20.06. UA, 22.06. BA
Den geänderten Sitzungsterminen wie o.g. wird einstimmig zugestimmt.
- A.8.2 Besetzung des Ferienausschusses und Wahl der/des Vorsitzenden des Ferienausschusses 2017
Beschlussempfehlung des UA: Die Größe des Ferienausschusses wird mit 10 Mitgliedern vorgeschlagen (3x SPD 3xCSU 2xGrüne 1xFDP 1xFW), als Vorsitzender wird der BA Vorsitzende vorgeschlagen.

Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Der BA möchte im August einen Ferienausschuss. **Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.**

Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Der BA folgt dem Vorschlag des UA in der Besetzung des Ferienausschusses.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

 Die SPD meldet für den Ferienausschuss: Herrn Lederer-Piloty, Frau Piloty, Frau Weinzierl, Stellvertreter: Herr Käufl, Herr Keitel.
 Die Grünen melden für den Ferienausschuss: Herrn Bauernschmid, Frau Farkas, Stellvertreter Frau Eppler
 Die FDP meldet für den Ferienausschuss: Frau Föst-Reich, Stellvertreter Herr Dr. Osang.
 Die Freien Wähler melden ihren Teilnehmer nach.
 Die CSU meldet ihre Teilnehmer nach.

 Für den Vorsitz des Ferienausschusses wird Herr Lederer-Piloty vorgeschlagen.
Herr Lederer-Piloty wird mit 22 Ja-Stimmen bei einer ungültigen Stimme gewählt.
- A.9. **Anhörungen**
- A.9.1 Änderung der BA-Satzung; Anhörungsrecht für die Bezirksausschüsse bei Vorkaufsrechtsprüfungsverfahren in Erhaltungssatzungsgebieten, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 02164 des Bezirksausschusses 06 – Sendling vom 07.03.2016
Beschlussempfehlung des UA: Der UA lehnt die Anhörungsempfehlung der Stadtverwaltung mehrheitlich ab. Der BA kann innerhalb der städtischen Reaktionsfrist von 2 Monaten (§ 28 Abs. 2 BauGB) sofort von der Stadtverwaltung angehört werden. Der BA kann ohne die Vorlage weiterer Gutachten oder Stellungnahmen der Stadtverwaltung (Verkehrswertgutachten, technische Begutachtung, Einschätzung zur Wirtschaftlichkeit) entscheiden, ob er aus sozialen Gründen /Gründen des Milieuschutzes dem Stadtrat empfiehlt das Vorkaufsrecht auszuüben. Gegebenenfalls kann das Sozialreferat bei seiner städtebaulichen Beurteilung die Anhörung des jeweils betroffenen BAs einarbeiten.
Der Beschlussempfehlung des UA wird mehrheitlich zugestimmt. 1 Gegenstimme.
- A.9.2 Oktoberfest 2016, Reservierung in der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse
Beschlussvorschlag von Herrn Keitel: Als Termin bevorzugt der BA 12 den 22.09. Alternative Termine sind der 28. und 29.09. jeweils ab 17 Uhr für 15 Personen.
Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

- A.9.3 Beteiligung des Bezirksausschusses bei der Erstellung von städtebaulichen Rahmenplänen, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01309 des Bezirksausschusses 16 – Ramersdorf-Perlach
Beschlussempfehlung des UA: Der UA lehnt die Anhörungsempfehlung der Stadtverwaltung ab. Die langjährige Erfahrung im BA 12 zeigt, dass der BA schon zum frühestmöglichen Zeitpunkt in die Planungsprozesse der Stadtverwaltung mit eingebunden sein muss. Der BA selbst ist – im Gegensatz zum Stadtrat – auch Teil der Stadtverwaltung und kann und muss damit auch dann schon beteiligt werden, wenn es die ersten Überlegungen zur Entwicklung von Grundstücken oder Änderung der Planung von Arealen im jeweiligen BA-Gebiet gibt.
 Die Aussage der Stadtverwaltung, dass die städtischen Rahmenpläne kein formelles Planungsinstrument des Bauplanungsrechts sind und damit keine (juristische) Außenwirkung entfalten, wird abgelehnt. In der gelebten Planungsrealität der LH München fließen die grundlegenden Entscheidungen gerade in diese Rahmenpläne ein und werden dann 1 zu 1 in die Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne aufgenommen. Bei Erstellung der Vorlage für den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplans ist die Meinung innerhalb der Stadtverwaltung schon abschließend gebildet und der BA hat in der Realität nahezu keine Chance mehr auf den weiteren Fortgang der Planung Einfluss zu nehmen.
 Der UA fordert daher, dass der Empfehlung des BA 16 zugestimmt wird.
Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.
- A.9.4 Aktionsplan UN-Behindertenrechtskonvention, Anpassung der BA-Satzung, der BA-Geschäftsordnung sowie der Bürger- und Einwohnerversammlungs-Satzung.
Beschlussvorschlag des Vorsitzende: Zustimmung.
Dem Vorschlag des Vorsitzenden wird einstimmig zugestimmt.
- A.10. Sonstiges**
- (N)A.10.1 Vorstellung der Projekte „Mini München“ und „Fahrender Raum“ durch Kultur & Spielraum e.V.
 Zwei Vertreter der Initiative stellen ihre Projekte vor.
 Der Vorsitzende dankt für die Informationen.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Der BA 12 findet beide Kinderprojekte richtig und wichtig. Er fordert die LHM auf die stete Weiterführung mit den erforderlichen Mitteln zu ermöglichen.
Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.
 Der Vorsitzende sagt zu, dieses Votum an alle Stadtratsfraktionen und den Kinder- und Jugendausschuss weiterzuleiten.
- (N)A.10.2 Herr Keitel verweist auf die Skizze des Domagk Parks. Er habe mit den führenden Herstellern von Werkstoffcontainern an einem Ortstermin gesprochen. Er berichtet von diesem Treffen. Auf dem Plan sind vier Standorte für Wertstoffinseln verzeichnet.
 Frau Piloty fordert ein Modellprojekt für die standortnahe Wertstoffentsorgung.
Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Vertagung.
 Herr Keitel denkt dass dieses Anliegen auch vier Wochen noch Zeit habe. Das Kommunikationsproblem (Herr Keitel war als Einziger bei der Ortsbegehung) wurde durch die Information des Plenums gelöst.
 Frau Eppe merkt an dass es noch andere Orte geben müsse an denen diese Wertstoffinseln aufgestellt werden können.
Dem Vorschlag von Herrn Wolf wird einstimmig zugestimmt.

B. Umwelt und Verkehr
B.1. Anträge

- B.1.1 Reinigung des Wedekindplatzes (Initiative: Horst Engler-Hamm)
Beschlussempfehlung des UA: Der UA schlägt folgende Ergänzung vor: Der Wedekindplatz und der Brunnen sind durch regelmäßige Reinigung sauber zu halten. Der Vorsitzende fordert kurze Abstände.
 Frau Piloty befürwortet die Einführung einer „Kehrwoche“ unter den Geschäften.
Der Antrag von Herrn Engler-Hamm wird einstimmig abgelehnt.

Beschlussvorschlag des UA: Der Wedekindplatz, sowie der Brunnen sind in regelmäßigen und kurzen Zeitabständen zu reinigen.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

 Das Baureferat teilte inzwischen eine regelmäßige verstärkte Reinigung mit. Aus diesem Grund wurde der Antrag lediglich die Reinigung des Brunnens betreffend in das RIS eingepflegt.
- B.1.2 Fußgängerampel am Föhringer Ring auf Höhe Beach Arena / Max Planck Institut (Initiative: Horst Engler-Hamm)
Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung.
 Der Betreiber der Beach-Arena schildert die Situation. Er berichtet von gefährlichen Situationen wenn Schüler unbeaufsichtigt die Straße queren. Ein Vertreter des RBS aus der Abteilung Schulsport berichtet von einem Schleichweg der Schüler. Auch er sieht Handlungsbedarf und fordert eine bauliche Veränderung. Er empfiehlt einen Fußweg. Herr Wolf merkt an, dass eine Fußgängerampel nicht möglich sei. Ein Fußweg müsse geprüft werden.
 Herr Pascoe regt Vertagung an.
 Frau Häfele schlägt einen Ortstermin mit den zuständigen Stellen vor.
Der Antrag von Herrn Engler-Hamm wird einstimmig abgelehnt.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Es soll zeitnah, vor den großen Ferien, einen Ortstermin mit den zuständigen Stellen geben.
Dem Vorschlag des Vorsitzenden wird einstimmig zugestimmt.
- B.1.3 Radweg nach Bogenhausen (Initiative: Bernhard Duffer)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)B.1.4 Hinweisschild „Parkstadt Center / Domagkstraße“ an der Kreuzung Anni-Albers- / Lyonel-Feininger-Straße anbringen (Initiative: Lars Mentrup)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)B.1.5 Verkehrszählung in der Marianne-Brandt-Straße mit Differenzierung nach Fahrzeugtypen (Initiative: Lars Mentrup)
Beschlussempfehlung des UA: Der UA schlägt die Änderung in LKW und andere vor und die Zählung soll nach dem Umzug von Microsoft stattfinden. Zustimmung.

 Änderungsvorschlag des Vorsitzenden: Wenn die Straße wieder freigegeben wurde. (Rückbau der Baustelle)
Diesem geänderten Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)B.1.6 Wedekindplatz, Nachtrag in die Mietverträge für Freischankflächen (Initiative: Horst Engler-Hamm)
Beschlussempfehlung des UA: -
keine Abstimmung da die Eilbedürftigkeit abgelehnt wurde.
- B.2. Entscheidungen
 B.3. Anhörungen
 B.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen

- B.3.1.1 Absolutes Halteverbot in der Antwerpener Straße, Hollandstraße und Luxemburger Straße
Beschlussempfehlung des UA: Ortsbesichtigung durch Herrn Wolf. Der UA stimmt dem Halteverbot zu.
Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Zustimmung.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.2. Sonstige Anhörungen**
 B.3.2.1 Anhörung Haltestelle „Mildred-Scheel Bogen“
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.4. Bürgeranliegen**
 B.4.1 Sauberkeit im zentralen Park der Parkstadt Schwabing
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung. Der UA empfiehlt Abfallbehälter mit Deckeln und den Zyklus der Leerung der Abfallkörbe den Gegebenheiten anzupassen.
Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.
- B.4.2 Füchse im Wohngebiet
Beschlussempfehlung des UA: Das UA Mitglied Dietrich Keitel hat sich umfassend über die Sachlage informiert und dem UA mitgeteilt, das sich kein Lösungsweg aufdrängt. Der UA schlägt vor, das Bürgeranliegen an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.4.3 Einführung der Parklizenzierung für das Wohngebiet Alte Heide
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.4.4 Entwurf des Bundesverkehrswegeplans: Sechsspuriger Ausbau der Autobahn A9 zwischen Anschlussstelle Frankfurter Ring und Anschlussstelle Schwabing
Beschlussempfehlung des UA: mehrheitliche Zustimmung
Dem Bürgeranliegen wird mehrheitlich zugestimmt.
- B.5. Unterrichtungen**
B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen
 B.5.1.1 Radweg in der Leopoldstraße ausbessern, BA-Antrags-Nr 14-20 / B 02318 des BA 12 Schwabing-Freimann vom 26.04.2016
 B.5.1.2 Errichtung einer Linksabbiegerspur Domagkstraße in die Walter-Gropius-Straße, BA-Antrags-Nr 14-20 / B 00683
 B.5.1.3 Gehsteigparken bei weiträumigen Baustellenabsperrungen, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 02319 des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann vom 26.04.2016
 B.5.1.4 Einsatz leiser Fahrzeuge auf Nachtlinien, Antrag Nr. 14-20 / B 01906 des BA 12 vom 15.12.2015
B.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen
 B.5.2.1 Neuer Abschnitt Josef-Wirth-Weg östlich der Freisinger Landstraße
 B.5.2.2 Sicherheitszone CSU-Landeszentrale Mies-van-der-Rohe-Straße und Lyonel-Feininger-Straße
B.5.3. Sonstige Unterrichtungen
 B.5.3.1 Vollzug der Grünanlagensatzung vom 15.06.2012, Filmaufnahmen Fröttmaninger Berg
 B.5.3.2 Vollzug der Grünanlagensatzung vom 15.06.2012, Fotoaufnahmen Petuelpark
 B.5.3.3 Eilentscheidung des Vorsitzenden bezüglich erneuter Lärmbelästigungen 21.-22.05.2016 im Kesselhaus
- C. Bildung, Kultur und Soziales**
C.1. Anträge

- (N)C.1.1 Mobile Toiletten für vorhersehbare „spontane“ Menschenansammlungen auf der Leopoldstraße (Initiative: Bernhard Dufter)
Nach einer kurzen Diskussion über die Frage wie aussichtsreich der Antrag ist stimmt der BA 12 darüber ab.
Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.
- C.2. Entscheidungen**
- C.2.1 Gewährung eines Zuschusses aus den Budgetmitteln des BA 12 für den NaturKind Waldkindergarten e.V. für die 20-Jahr Feier am 25.06.2016
Beschlussempfehlung des UA: Der Antrag wurde zurückgezogen.
keine Abstimmung.
- C.2.2 Gewährung eines Zuschusses aus den Budgetmitteln des BA 12 für die Magda Bittner-Simmet Stiftung für die Publikation über die Münchner Malerin Magda Bittner-Simmet in Höhe von 1.310,52€
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Frau Weinzierl sagt aus dass die Vertreterin der Stiftung die Förderungsbedürftigkeit glaubhaft nachgewiesen hat.
Ein Zuschuss in beantragter Höhe wird mehrheitlich abgelehnt.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Der BA gewährt einen Zuschuss in Höhe von 1.000 €.
Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.
Herr Mentrup wirft ein dass die Kunst von Frau Bitner-Simmet Nazikunst sei.
Auf Nachfrage zitiert Herr Mentrup die Website.
Frau Weinzierl schlägt einen Zuschuss in Höhe von 800€ vor.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Dieses Votum gilt nicht wenn sich herausstellt dass sich Frau Magda Bittner-Simmet in positiver Form mit der Zeit von 1933 -1945 verbunden fühlte.
Dem Vorschlag des Zuschusses in Höhe von 800€ sowie dem Beschlussvorschlag des Vorsitzenden wird mehrheitlich zugestimmt.
- (N)C.2.3 Gewährung eines Zuschusses aus den Budgetmitteln des BA 12 für den Seidlvilla e.V. für das Seidlvilla-Sommerfest am 16.07.2016 in Höhe von 2.702,00€.
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Der BA stimmt über eine Ausnahme der Verfristung ab.
Der Ausnahme der Verfristung wird mehrheitlich zugestimmt.
Der BA stimmt über die Beschlussempfehlung des UA, Zustimmung zum Zuschuss in beantragter Höhe ab.
Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- C.3. Anhörungen**
- C.3.1 Antrag auf Genehmigung einer Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund, Domagparkfest am 09.07.2016
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- C.3.2 Anzeige für öffentliche Vergnügungsveranstaltungen im Freien, Spieleaktionen am Heidemarkt , 15.07./22.07 und 29.07. bis 19 Uhr
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- C.3.3 Anzeige für öffentliche Vergnügungsveranstaltungen im Freien, Frisbee-Kurs im Rahmen des Feriensports, 1.-5.08. und 5.-9.09. 12.00 – 15.00 Uhr
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- C.3.4 Anzeige für öffentliche Vergnügungsveranstaltungen, Spielefest im Carl-Orff-Bogen Park, 03.08.16 von 14-18 Uhr
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)C.3.5 Fußballspektakel Fußballaktion für jung und alt mit kleinem Rahmenprogramm am 23.07.2016.
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- C.4. Bürgeranliegen**
- C.5. Unterrichtungen**
- C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- C.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben**
- C.5.2.1 Leopoldstr. 60, Trattoria
- C.5.2.2 Frankplatz 15, Vereinsheim ESV München-Freimann
- C.5.2.3 Nikolaistr. 9, The Fusion
- C.5.2.4 Alfred-Arndt-Str. 1, Hasia
- C.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- C.5.3.1 Mieterbeirat, Änderung der Mieterbeiratssatzung und der Geschäftsordnung, Änderung der Vergütungsregelungen, Anträge Nr. 1/2016 des Mieterbeirates, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 05619
- C.5.3.2 Kurzbericht bezüglich einer Zuwendung aus dem Budget des BA 12, Internationale Woche gegen Rassismus – Die Opfer des NSU- Ausstellung und Begegnungswerkstatt in der Mohr-Villa im März 2016
- C.5.3.3 Verwendungsnachweise: Rettet die Traumstadt e.V. vom 02.05.16, Theater Heppel & Ettlich vom 09.07.15, Tams Theater vom 01.10.15, Rationaltheater München e.V. vom 17.12.15.
- C.5.3.4 Verwendungsnachweise über den Bewilligungsbescheid der LHM vom 25.02.2015 für die Aktion „Woche gegen den Rassismus...“
- C.5.3.5 Anzeige einer sich fortbewegenden Versammlung unter freiem Himmel, „Bayern stoppt CETA wir demonstrieren und sammeln Unterschriften für das Volksbegehren gegen CETA....“
- (N)C.5.3.6 Eilentscheidung, öffentliche Vergnügungsveranstaltung vom 28.05.-19.06., Wannda e.V.
- D. Stadtplanung und Architektur**
- D.1. Anträge**
- D.1.1 Gentrifizierung in Altschwabing – Milieuschutz, Aufstellung eines Bebauungsplans (Initiative: Werner Lederer-Piloty)
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Herr Pascoe merkt an, dass vor circa 10 Jahren ein ähnlicher Antrag gestellt wurde und fragt nach dem Ausgang. Der Vorsitzende sagt aus, dass damals die Aufstellung eines Bebauungsplans vom Planungsreferat als nicht nötig abgelehnt wurde, mit der Begründung man habe die Lage mit §34 BauGB im Griff. Der derzeitige Zustand führe jedoch zu einer kontinuierlichen Gentrifizierung des Quartiers mit zunehmend hochpreisigen Wohnungen. Herr Wolf merkt an, dass eine Erhaltungssatzung in dem Gebiet wohl nicht möglich sei. Die CSU unterstütze den Antrag, sieht jedoch die Chancen kritisch. Herr Dufter möchte den Begriff Erhaltungssatzung streichen. Den Bebauungsplan begrüße er.
Der Vorsitzende ändert seinen Antrag dahingehend ab, dass das Wort Erhaltungssatzung gestrichen wird.
Diesem geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.
- D.2. Entscheidungen**
- D.2.1 Entscheidungen gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung, Programm barrierefreie Bushaltestellen (ÖPNV Offensive) Leopoldstr. - Haltestelle Potsdamer Straße, Projektnummer 5589
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- D.2.2 Feilitzschstr. 25, Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis (Freischankfläche)
Beschlussempfehlung des UA: Bänke sind sehr massiv, insbesondere an dieser Stelle nicht geeignet. Baureferat hält es für zu eng für Freischankfläche. Herr Dufter besichtigt die Situation vor Ort.
 Herr Dufter berichtet von seiner Besichtigung.
 Ablehnung wegen unzureichender Gehsteigbreite.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.2.3 Leopoldstr. 41, Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis, Antrag für eine Zeitungskiste
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung. Die Zeitungskiste ist kein adäquates Möblierungsstück für die Leopoldstraße und beeinträchtigt das Stadtbild. Für die Zwischenlagerung von auszuliefernden Zeitungen müssen andere Lösungen gefunden werden.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.2.4 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 12 Schwabing-Freimann, Widmung der Gesamtstrecke der Max-Bill-Straße, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 06210
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung
Dieser Empfehlung wird einstimmig zugestimmt.
- D.2.5 Entscheidung über Sondernutzungserlaubnis, Antrag für eine Flächenerweiterung eines ambulanten Händlers, Leopoldstr. 23
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung ausnahmsweise. Der UA erteilt keine weiteren Zustimmungen, bevor nicht eine Begehung stattgefunden hat mit BI, KVR, Baureferat Gartenbau und BA, , um einen verbindlichen Richtlinienkatalog für die Sondernutzungen des öffentlichen Raumes in der Leopoldstraße festzulegen.
Dieser Empfehlung wird mehrheitlich zugestimmt.
- D.3. Anhörungen**
- D.3.1. Baumfällungen**
- D.3.1.1 Heidemannstr. 50/ Geb. 08, Fl.Nr. 223/6, Unterbringung von Flüchtlingen – Befristete Nutzungsänderung eines Kasernengebäudes zu Mensa, Wohnheim und Wäscherei
Beschlussempfehlung des UA:
 Frau Piloty gibt die Auskunft, dass die Bäume schon gefällt wurden.
 Frau Farkas bringt ihren Unmut über die Fällungen zum Ausdruck.
Beschlussvorschlag des Vorsitzenden: Der BA nimmt die Fällungen zu Kenntnis
Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- Beschlussvorschlag des Vorsitzenden:** Der BA 12 bekundet seinen Unmut über die Fällungen.
Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.
- Beschlussvorschlag von Frau Epple:** Die Firma soll symbolisch mit den Flüchtlingen Bäume pflanzen.
Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.
- D.3.1.2 Heidemannstraße 60/Geb. 39, Fl.Nr. 223/5, Unterbringung von Flüchtlingen, Befristete Nutzung von Containerpavillons als Impfstation, 1 Rossastanie, 1 Hängebirke
Beschlussempfehlung des UA: Beide beantragten Bäume klein und zur Fällung erforderlich. Zustimmung
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.3.1.3 Danziger Str. 7, 1 Ahorn.
Beschlussempfehlung des UA: Baum ist sehr groß und schön, Krone neben Krone von Nachbarbaum. Der UA sieht den Baum als ortsbildprägend, daher Ablehnung. Wir empfehlen professionelle Baumpflege
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- D.3.1.4 Floriansmühlstr. 60, Fl.Nr. 589/19, Versetzen einer temporären Büro-Containeranlage, 2 Birken und 1 Stiel-Eiche
Beschlussempfehlung des UA:
 Frau Piloty gibt im Plenum die Auskunft, dass die Container aus Baufeldgründen umgestellt werden müssen.
 Frau Piloty empfiehlt Zustimmung.
Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- D.3.1.5 Osterwaldstr. 81, Fl.Nr. 1022/26, Tektur, Neubau eines Einfamilienhauses mit Gartenhaus, 1 Lärche, 3 Fichten, 1 Esche, 1 Kastanie
Beschlussempfehlung des UA: Bebauung auch im hinteren Grundstücksteil. Nr. 5 vorsorglich beantragt, falls bei Unterkellerung Baum stirbt.
 Nr. 2,3,4: alte Fichten stehen so nah beieinander, das Erhalt eines einzelnen nicht möglich ist, z.T. Ragen Wurzeln weit in Baubereich. Daher Ersatz.
 Nr.7 Wildkirsche: wird erhalten.
 Nr.1: Lärche kümmert, hindert Wildkirsche an Entfaltung. Daher Fällung.
 Nr.6: Kastanie: Wurzelt stark in Baubereich. Daher wahrscheinlich nicht haltbar.
 Nr. 10: Haselnuss: Erhalt wird erstrebt falls irgend möglich.
 UA: stimmt vorgeschlagenen Baumfällungen und Ersatzpflanzungen zu.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.3.1.6 Imhofstr.11, 1 Birke
Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung mit Verweis auf Baumpflege.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)D.3.1.7 Gundelindenstr. 6, 1 Spitzahorn
Beschlussempfehlung des UA: -
Vertagung.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)D.3.1.8 Heimstättenstr. 12, Fl.Nr. 111/7, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, 1 Rotbuche, 1 Hartriegel, 1 Birke
Beschlussempfehlung des UA: -

Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Der BA 12 empfiehlt die Planung zu überdenken und so beide Rotbuchen zu erhalten.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)D.3.1.9 Hutgasse 4, Fl.Nr. 309/446, Baumbestand gemäß Plan
Beschlussempfehlung des UA: -

Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Zustimmung.
Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.
- D.3.2. Sonstige Anhörungen**
- D.3.2.1 -entfällt-
- D.3.2.2 Verfahren nach §4 Abs. 2 BauGB, Gemeinde Unterföhring, Bebauungsplan Nr. 49c/16 für das Grundstück an der Feringastr. 6
Beschlussempfehlung des UA: zur Kenntnis.
 Tangiert den BA nicht.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- D.3.2.3 Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben A99, Autobahnring München, Achtstreifiger Ausbau zwischen dem AK-Nord und der AS Haar, Bauabschnitt I: AK München-Nord bis AS Aschheim/Ismaning, Fahrbahnverbreiterung und Neubau von Brückenbauwerken bis Isarquerung (Bau-Km 1+630)
Beschlussempfehlung des UA: wird im UA Verkehr behandelt.
 Der UA Verkehr stimmt mehrheitlich zu.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)D.3.2.4 Ursulastr.4, Fl.Nr. 207/10, Abbruch Garagen, Neubau Rückgebäude – Vorbescheid, vertagt aus der Sitzung vom 31.05.2016
Beschlussempfehlung des UA: -
Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Vertagung.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.4. Bürgeranliegen**
D.5. Unterrichtungen
D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen
D.5.2. Genehmigte Baumfällungen
 D.5.2.1 Unterrichtung über bevorstehende Beseitigungen von Gefahrenbäumen, Nachträgliche Unterrichtung über beseitigte Gefahrenbäume
 D.5.2.2 Leopoldstr. 107, Fl.Nr. 787/0, Fällungsantrag vom 24.05.2016
 D.5.2.3 Genter Str. 7-7a, Fällungsantrag vom 28.12.2015
D.5.3. Sonstige Unterrichtungen
 D.5.3.1 „RS Schwabing-Freimann (Nord)“, Inspektionsgebiete 1059-44/46 u.a. Gesamtkosten (Reparatur- und Renovierungskosten)
 D.5.3.2 Schaffung von neuem Baurecht im Bereich des 18. Stadtbezirkes, Empfehlung Nr. 14-20 / E 00719 der BV des Stadtbezirkes 18 – Untergiesing-Harlaching am 12. 11.2015, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 05085
 D.5.3.3 Neuberufung des Heimatpflegers der LHM und seines Stellvertreters, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 05902
 D.5.3.4 BeSPIELbare und beSITZbare Stadt auch für München, Antrag Nr. 14-20 / A 00869 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 02.04.2015, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 01130 des Bezirksausschusses 5 Au-Haidhausen vom 15.04.2015, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 05031
 D.5.3.5 Gesamtkonzept für das südliche Vorfeld der Fröttmaninger Heide zwischen Fürst-Wrede-Kaserne und Kieferngartensiedlung und Flächenübernahme zur Umsetzung des Gesamtkonzepts, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 04716
 D.5.3.6 Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement, Schaffung einer Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der Zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff) Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 04822
 D.5.3.7 Ökologischer Kriterienkatalog, Fortschreibung 2016, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 02989
 D.5.3.8 Langfristige Freiraumentwicklung – Öffentlichkeitsarbeit
 A) Jahresausstellung „Freiraum 2030“ und weitere Öffentlichkeitsbeteiligung
 B) Behandlung des Antrags „Wettbewerb für Münchens schönste Bäume“ Antrag Nr. 08-14 / A 05098 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 11.02.2014, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 05954
 D.5.3.9 Information der SWM über Baustellen in Ihrer Nähe, Stromprojekt Leopoldstraße, Änderung im Terminablauf
 D.5.3.10 Gesamtkonzept für das südliche Vorfeld der Fröttmaninger Heide zwischen Fürst-Wrede-Kaserne und Kieferngartensiedlung und Flächenübernahme zur Umsetzung des Gesamtkonzepts, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 04716
 D.5.3.11 Vollzug der Grünanlagensatzung vom 15.06.2012, Baustelleneinrichtung an der Maria-Probst-Straße
 D.5.3.12 Förderung von Bürgerschaftlichem Engagement, Schaffung einer Koordinationsstelle für Bürgerschaftliches Engagement beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung, in der zentralen Informationsstelle für Öffentlichkeitsangelegenheiten (PlanTreff), Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 04822

- D.5.3.13 Leopoldstr. 252, Fl.Nr. 840/0, Nutzungsänderung: Kantine mit Küche zu Kinderkrippe, Baugenehmigung
- D.5.3.14 Information der SWM über Baustellen, Stromprojekt Leopoldstraße
- D.5.3.15 Landschaftsplanerischer und künstlerischer Workshop zur Neugestaltung des „Bauhausplatzes“ im Domagkpark im 12. Stadtbezirk, Sitzungsvorlagennummer 14-20 / V 06347

E Sonstiges / Termine

E.1 Nächste BA-, UA- und Regionalausschuss-Sitzungen

- E.1.1. Regionalausschusssitzung
Dienstag, den 21.06.2016 um 19.00 Uhr in der Freiwillige Feuerwehr München
Abteilung Freimann, Heinrich-Groh-Straße 8, 80939 München
- E.1.2. UA-Sitzungen am Mittwoch, den 22.06.2016 um 19.30 Uhr:
 - UA Bildung, Kultur und Soziales: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
 - UA Stadtplanung und Architektur: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
 - UA Umwelt und Verkehr: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
- E.1.3. **Juli**

Plenum	26.07.2016	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
UA's	20.07.2016	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b bzw. „Rotunde“, Königinstr. 44

August - Feriensenat

	30.08.2016	19.30 Uhr	Heidehaus, Admiralbogen (U-Bahn-Station Fröttmaning)
--	------------	-----------	--

September

Plenum	27.09.2016	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
UA's	21.09.2016	19.30 Uhr	Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b bzw. „Rotunde“, Königinstr. 44
- E.1.4. **Bürgerversammlungen**
- BT Freimann**
Donnerstag 23.06.2016 19.00 Uhr Ort: MOC, Konferenzraum K 1, Lilienthalallee 40
- BT Schwabing-Alte Heide**
Donnerstag 14.07.2016 19.00 Uhr Ort: Maximiliansgymnasium, Karl-Theodor-Str. 9

F. Nichtöffentliche Angelegenheiten

- gesonderte Tagesordnung -

Bürgersprechstunde des BA 12:

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Seidlvilla, 1.OG, Nikolaiplatz 1b, mit dem Vorsitzenden, Herrn Werner Lederer-Piloty.
In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 29.06.2016

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Lederer-Piloty'.

Werner Lederer-Piloty
Vorsitzender des BA 12
- Schwabing-Freimann -

Protokoll:

gez.

Armin Puls
BA-Geschäftsstelle